

## **Bericht des Ortsbrandmeisters zum Einsatz am 04.08.2014**

Zu einem der größten Brände in der Geschichte der Stadt Uslar mussten alle 18 Ortsfeuerwehren der Stadt am Montag, d. 4. August um 01.30 Uhr ausrücken. Wie ausführlich in der Presse mitgeteilt, brannte die Tischlerei Ilse bis auf die Grundmauern nieder, ein Millionenschaden.

Unsere Wehr war mit insgesamt 14 Kameraden vor Ort, angesichts der Uhrzeit eine hervorragende Beteiligung. Nach Anfahrt und Bereitstellung beim TÜV, kam nach kurzer Zeit unser Einsatzbefehl, so mussten wir vorm Hallenbad unsere TS in Stellung bringen und eine ca. 400 Meter lange, doppelte B-Leitung in Richtung Brandstelle zusammen mit Verliehausen und Ahlberhausen aufbauen. Einen körperlich schweren u. gefährlichen Einsatz stand jedoch unseren Atemschutzgeräteträgern bevor. Jeder von ihnen wurde dreimal eingesetzt und musste vor Ort die Feuerwand bekämpfen. Großes Glück hatten hierbei zwei Kameraden als ein ca. 3 bis 4 Meter hoher Spanplattgenstapel kurz hinter ihnen brennend zusammenkrachte. An den Gesichtern nach ihren Einsätzen konnte man erkennen wie anstrengend und schweißtreibend der Job war, den sie zu erledigen hatten.

Allen an diesem Einsatz beteiligten Kameraden, denen ich nochmals meine Anerkennung für den über neunstündigen reibungslosen Einsatz ausspreche, werden diesen Großbrand sicherlich so schnell nicht vergessen. Hier hat sich wieder einmal gezeigt, wie notwendig es ist, jede einzelne Ortswehr zu erhalten. Wir alle sind eine wirklich starke Truppe was auch durch viele positive Äußerungen der Anwohner eindrucksvoll unterstrichen wurde.